

Ressort: Finanzen

Bericht: EU-Wachstumspakt als Konjunkturimpuls für Nordeuropa

Brüssel, 17.05.2013, 10:34 Uhr

GDN - Der insbesondere für die südeuropäischen Krisenstaaten konzipierte EU-Wachstumspakt könnte sich als unerwarteter Konjunkturimpuls für Nordeuropa entpuppen. Laut einem Bericht des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" sind dafür die sogenannten Projektanleihen verantwortlich, mit denen künftig große Infrastrukturvorhaben in Europa finanziert werden sollen und deren Wirkung bald getestet wird.

Bei den nun geplanten Pilotprojekten handelt es sich vor allem um Vorhaben in den wirtschaftlich bessergestellten Staaten: Neben der Anbindung von Windparks in Großbritannien und den Niederlanden geht es auch um den Bau von Autobahnen in Belgien, Großbritannien und Deutschland. Unter anderem ist der Ausbau eines Abschnitts der A7 zwischen Hamburg und Neumünster geplant. Die Europäische Investitionsbank (EIB) verweist darauf, dass sich neue Finanzierungsinstrumente, wie die geplante Projektanleihe, nur in stabilen Märkten testen ließen. Was so viel heißt wie: Für Südeuropa kommen sie vorerst nicht in Frage. Durch Mittel von der EIB und aus dem EU-Haushalt sowie private Gelder sollen in der Pilotphase Projekte in Höhe von rund 4,5 Milliarden Euro realisiert werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-13965/bericht-eu-wachstumspakt-als-konjunkturimpuls-fuer-nordeuropa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619